

Schweiz: adventistische Klinik eröffnet medizinisches und therapeutisches Zentrum

Die Eröffnungs-Feierlichkeiten wurden von regionalen Repräsentanten aus dem medizinischen, wirtschaftlichen und administrativen Bereich besucht: Dr. Stéphanie Monod, Leiterin des Gesundheitsamtes vertrat die Gesundheitseinrichtungen der Region. Dr. Murray Brandstater, Vorstandmitglied des Loma Linda Krankenhauses (Kalifornien/USA), war bei der Zeremonie der Bandzertrennung zugegen. Der Präsident des Verwaltungsrates von La Lignière, Mario Brito, dankte in seiner Ansprache für die Bemühungen um die Eröffnung des Zentrums.

Über 110-jährige Geschichte

„Dieses Projekt entstand vor allem aus dem Wunsch, unsere Wirksamkeit zu fördern, besonders im Bereich der ambulanten Patientenversorgung“, so der Geschäftsführer der Klinik La Lignière, Nicolas Walter. Man bleibe dabei den eigenen Traditionen und Werten treu. Sowohl die Klinik La Lignière als auch das medizinische und therapeutische Zentrum La Lignière gehören zur Philanthropischen Gesellschaft von La Lignière, einem gemeinnützigen Verband, der 1904 gegründet wurde und von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten unterhalten wird. Weitere Informationen: www.la-ligniere.ch
